

Gebrauchsinformation

Liebe Patientin, lieber Patient,

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.



Wirkstoff:

Pfefferminzöl

Zusammensetzung:

1 Kapsel enthält: arzneilich wirksamen Bestandteil: 0,2 ml (=182 mg) Pfefferminzöl. Sonstige Bestandteile: Sorbitol-Lösung 70 % (nicht kristallisierend) (Ph.Eur.), Gelatine, Glycerol, Hypromellosephthalat, Triethylcitrat, Gereinigtes Wasser.

Inhalt und Darreichungsform:

48 magensaftresistente Weichkapseln

Stoffgruppe/Wirkungsweise:

Pflanzliches Arzneimittel bei Verdauungsbeschwerden

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

BIO-DIÄT-BERLIN GmbH, Selerweg 43 - 45, 12169 Berlin, Tel.: 030-25 32 60 20

Anwendungsgebiete:

Zur Behandlung der Beschwerden beim Reizdarm (Colon irritabile), die sich in Bauchschmerzen, Blähungen, Völlegefühl, Verstopfung oder Durchfall äußern.

Gegenanzeigen:

Wann dürfen Sie Chiana-Kapseln nicht anwenden?

Darf nicht angewendet werden bei Verschluss der Gallenwege, bei Gallenblasenentzündungen und schweren Leberschäden und bei bekannter Überempfindlichkeit (Allergie) gegen Pfefferminzöl oder einen der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels.

Dieses Arzneimittel ist wegen des Gehaltes an Sorbitol ungeeignet für Patienten mit der selten vorkommenden erblichen Fructose-Unverträglichkeit (hereditäre Fructose-Intoleranz).

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise:

Bei Beschwerden, die länger als 1 Woche andauern oder periodisch wiederkehren, sowie bei Durchfällen, die länger als 2 Tage andauern oder mit Blutbeimengungen oder Temperaturerhöhungen einhergehen, sollte ein Arzt aufgesucht werden. Bei Säuglingen und Kleinkindern ist bei Durchfällen in jedem Fall ärztlicher Rat erforderlich.

Was ist bei Kindern und älteren Menschen zu berücksichtigen?

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Kinder unter 12 Jahren sollen es deshalb nicht einnehmen.

Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Aus der verbreiteten Anwendung von Pfefferminzöl als Geschmacksstoff und aus orientierenden tierexperimentellen Untersuchungen haben sich bisher keine Anhaltspunkte zu Risiken in Schwangerschaft und Stillzeit ergeben. Dennoch wird die Anwendung wegen fehlender klinischer Untersuchungen in Schwangerschaft und Stillzeit nicht empfohlen.

Wann dürfen Sie Chiana-Kapseln nur nach Rücksprache mit Ihrem Arzt anwenden?

Bei Gallensteinleiden.

Was müssen Sie im Straßenverkehr sowie bei der Arbeit mit Maschinen und bei Arbeiten ohne sicheren Halt beachten?

Auswirkungen auf das Reaktionsvermögen im Straßenverkehr, bei der Arbeit mit Maschinen und bei Arbeiten ohne sicheren Halt sind nicht bekannt.

Wechselwirkungen:

Können andere Medikamente die Chiana-Kapseln beeinflussen?

Bei gleichzeitiger Anwendung von Chiana-Kapseln und magensäurebindenden Mitteln (Antacida) kann es zu einer vorzeitigen Auflösung des magensaftresistenten Überzugs der Kapsel und damit zu Magenbeschwerden und zu einer Verminderung der erwünschten Wirkung im Darm kommen. Daher soll die Einnahme von Chiana-Kapseln und magensäurebindenden Mitteln zeitversetzt im Abstand von mindestens einer Stunde erfolgen.

Dosierungsanleitung und Art der Anwendung:

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt Chiana-Kapseln nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da Chiana-

Kapseln sonst nicht richtig wirken können. Soweit nicht anders verordnet, nehmen Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren 3 mal täglich 1 magensaftresistente Chiana-Kapsel unzerkaut vor den Mahlzeiten mit ausreichend Flüssigkeit (z.B. 1 Glas Wasser) ein.

Überdosierung:

Was ist zu tun, wenn Chiana-Kapseln in zu großen Mengen angewendet wurden (beabsichtigte oder versehentliche Überdosierung)?

Von Chiana-Kapseln sollen pro Tag nicht mehr eingenommen werden als in der Dosierungsanleitung angegeben oder vom Arzt verordnet. Wenn Sie versehentlich eine oder zwei Kapseln mehr als vorgesehen eingenommen haben, so hat dies in der Regel keine nachteiligen Folgen. Die Einnahme von deutlich darüber hinausgehenden Mengen kann jedoch erhebliche Beschwerden (z.B. Erbrechen, Bauchschmerzen, Benommenheit, Störungen der Herzrhythmusfunktion) hervorrufen.

In diesem Falle, auch wenn noch keine Beschwerden aufgetreten sind, sollten Sie sich mit Ihrem Arzt in Verbindung setzen. Dies gilt insbesondere, wenn ein kleines Kind größere Mengen Chiana-Kapseln verschluckt hat. Milch oder alkoholische Getränke sollten im Falle einer Überdosierung nicht getrunken werden, da diese die Aufnahme der Wirkstoffe von Chiana-Kapseln in das Blut fördern können.

Nebenwirkungen:

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Chiana-Kapseln auftreten?

Bei empfindlichen Personen können Magenbeschwerden auftreten.

Beim Stuhlgang kann mitunter ein leicht brennendes Gefühl im Afterbereich empfunden werden.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:

Das Verfalldatum dieser Packung ist auf den Blistern und der Faltschachtel aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum!

In der Originalpackung lagern.

Nicht über 25 °C aufbewahren!

V5185

Stand: 03.2009